



## **Übungsklausur zur Vorlesung "Wissenschaftstheorie" Herbstsemester 2014**

Füllen Sie bitte den Klausurenbogen aus und beschriften Sie bitte jedes Klausurenblatt mit folgenden Angaben:

**Name, Vorname, Datum, Seitenzahl!**

Bitte wählen Sie aus den folgenden drei Aufgabenstellungen zwei aus und bearbeiten Sie diese sorgfältig und vollständig. Bitte bearbeiten Sie die Aufgaben jeweils auf getrennten Bögen.

Auf einen strukturierten Argumentationsgang wird großer Wert gelegt!

Arbeitszeit: 90 Minuten! Keine Hilfsmittel erlaubt!

- (1) Beschreiben Sie das „Subjekt-Objekt-Modell des Szientismus“ und erläutern Sie dessen Erklärungsanspruch anhand einer ausgewählten Theorie aus den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Welche Kritikpunkte lassen sich gegen die Anwendung dieses Erklärungsmodelles in der BWL anführen?

Nehmen Sie begründet Stellung!

- (2) In der BWL und hier insbesondere in der Organisationstheorie wird seit einiger Zeit unter den Begriffen „Theorienpluralismus“ und „Inkommensurabilität“ die Vielzahl unterschiedlicher Theorien diskutiert. Erläutern Sie diese Begriffe und machen Sie anhand zweier ausgewählter Theorien bzw. Paradigmen deutlich, worum es dabei geht.

Nehmen Sie begründet Stellung!

- (3) Welche Umweltbegriffe sind innerhalb der Organisationstheorie bzw. des Strategischen Management gebräuchlich? Stellen Sie drei Begriffe dar und ordnen Sie diese Begriffe verschiedenen wissenschaftstheoretischen Erklärungsansätzen zu. Welchen Umweltbegriff würden Sie einer gestaltungsorientierten Betriebswirtschaftslehre (d.h. einer BWL, die Gestaltungsempfehlungen geben will) zugrunde legen?

Nehmen Sie begründet Stellung!